

Betriebsanleitung für den manuellen Schwimmbadreiniger **BUTLER**



TRICURA

Alles klar im Schwimmbad und Spa.
Tricura GmbH & Co. KG
An der Autobahn 2
D-27798 Hude - Altmoorhausen

Vorwort

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Schwimmbeckenreiniger!

Damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung schon vor dem ersten Benutzen aufmerksam durch. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung.

Sollten Sie einmal Fragen oder Probleme haben, die Sie nicht allein lösen können, steht Ihnen unser Service - Center gern zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Schwimmbeckenreiniger und danken Ihnen für Ihr Vertrauen!

Tricura GmbH & Co. KG

An der Autobahn 2

D-27798 Hude - Altmoorhausen

Telefon : + 49 (0) 441 / 379489-00

Telefax : + 49 (0) 441 / 379489-11

verkauf@tricura.com

www.tricura.com

1. EINSATZBEREICH

Der manuelle Unterwasserreiniger **BUTLER** ist ausschließlich zur Reinigung von Schwimmbeckenböden und -wänden von Verschmutzungen wie z.B. Blättern, Sand und kleineren Gegenständen, einzusetzen. Darüber hinaus kann der **BUTLER**, in Verbindung mit dem als Zubehör lieferbaren Schmutzwasserschlauch, auch zum Abpumpen des Schwimmbeckenwassers benutzt werden; bei dieser Anwendung ist besonders darauf zu achten, dass die Pumpe nicht trocken läuft.

Für andere Einsatzzwecke oder Zweckentfremdung ohne Freigabe des Herstellers wird keine Haftung übernommen!

2. SICHERHEITS - UND BETRIEBSHINWEISE

Diese Betriebsanleitung enthält grundlegende Hinweise, die bei der Inbetriebnahme, dem Betrieb und der Wartung zu beachten sind.

Aus diesem Grund sollte der Inhalt dieser Betriebsanleitung unbedingt vor der Montage und Inbetriebnahme von dem Bediener bzw. Betreiber zur Kenntnis genommen werden.

Durch den Betreiber des Unterwasserreinigers ist sicherzustellen, dass die Betriebsanleitung gelesen und verstanden wurde.

Bitte beachten Sie auch die beiliegende Betriebsanleitung der Tauchpumpe!
Über die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise hinaus sind die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers zu beachten.

Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen. Laut DIN VDE ist ein geeigneter Schutz gegen gefährliche Körperströme vorzusehen.

Ist dieser Schutz bauseits nicht vorhanden, so empfehlen wir unseren FI-Zwischenstecker.

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend Abschnitt 1 „Einsatzbereich“ der Betriebsanleitung gewährleistet.

Die im Datenblatt angegebenen Grenzwerte dürfen unter keinen Umständen überschritten werden.

Umbau oder Veränderungen an dem Gerät sind laut Hersteller nicht! zulässig.

Die Verwendung von Originalersatzteilen und das vom Hersteller angebotene Zubehör dienen der Sicherheit.

Die Verwendung bauartfremder Ersatzteile hebt die Haftung des Herstellers für die daraus entstehenden Schäden oder Gerätedefekte auf.

Die Betriebsanleitung sollte ständig am Einsatzort des Gerätes verfügbar sein.

2.1 Sicherheitsvorschriften in Stichpunkten:

Die folgenden Sicherheitsbestimmungen sind unbedingt einzuhalten.

- a) Im Schwimmbecken dürfen sich während der Gerätebenutzung auf keinen Fall Personen aufhalten.
- b) Zur Sicherheit des Schwimmbadbenutzers muss das Gerät sofort nach Beendigung der Arbeit aus dem Schwimmbecken entfernt werden.
- c) Das Gerät darf nur über einen FI - Schutzschalter ($I_{FN} \leq 30\text{mA}$) an eine intakte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.
- d) Die primärseitige Steckdose muss außerhalb des Bereiches 2 liegen ($\geq 3,5\text{ m}$ vom Schwimmbeckenrand entfernt).
Im Zweifelsfall fragen Sie bitte Ihren Elektrofachmann.
- e) Es darf unter keinen Umständen ein Verlängerungskabel verwendet werden
- Sicherheitsrisiko!
- f) Bei Wartung und Reparatur des Gerätes muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen sein.
- g) Das Gerät darf niemals außerhalb des Wassers eingeschaltet werden, da sonst der Motor und die Dichtungen beschädigt werden können und somit die Gewährleistung erlischt.
- h) Den Unterwasserreiniger niemals am elektrischen Kabel aus dem Wasser heben.
- i) Achten Sie beim Herausnehmen des Gerätes aus dem Schwimmbecken darauf, dass die Seitenwand des Schwimmbeckens und das Gerät nicht beschädigt werden.

2.2 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch den Unterwasserreiniger zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche.

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann z.B. folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen des Unterwasserreinigers,
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.

3. BETRIEBSANLEITUNG

3.1 Zusammenbau und Inbetriebnahme

Bitte beachten Sie vor der ersten Inbetriebnahme, wie auch bei der routinemäßigen Nutzung des Gerätes, die Einhaltung der zuvor beschriebenen Sicherheitshinweise!

1. Befestigen Sie die Übergangsstange (Pos. 11) am Bügel des Gerätes.
2. Teleskopstange aufstecken und mit den Schnappverschlüssen arretieren.
3. Klemmen Sie den Filtersack mit dem Edelstahl - Schnellverschluss auf dem Pumpenausgang (Pos.20) festklemmen. Kontrollieren Sie den festen Sitz und stellen Sie eventuell den Schnellverschluss nach.
4. Kontrollieren Sie, ob die Bürste leicht auf dem Boden aufsitzt; stellen Sie ggf. den Sitz an den Justierschrauben neu ein.
5. Gerät vorsichtig am Seil auf den Schwimmbeckenboden gleiten lassen.
6. Netzstecker einstecken – das Gerät ist jetzt in Betrieb.

3.2 Handhabung

1. Die Filtermaschenweite ist dem Verschmutzungsgrad anzupassen.
2. Reinigen Sie den Beckenboden mit gleichmäßigen Bewegungen.

3.3 Arbeitsende

1. Heben Sie Ihr eingeschaltetes Gerät an der Stange und dem an der Pumpe befestigten Seil soweit an die Wasseroberfläche, bis sich der Pumpenausgang (A) und der Filtersack über der Wasseroberfläche befinden. Daraufhin knickt der Filtersack ab; so dass der Schmutz aus dem Filtersack nicht in das Schwimmbecken zurückgelangen kann.
2. Entfernen Sie das Gerät aus dem Schwimmbecken.
3. Gerät durch Ziehen des Netzsteckers ausschalten.

3.4 Reinigung des Filters

1. Öffnen Sie den Schnellverschluss am Pumpenausgang und nehmen Sie den Filtersack ab.

2. Kehren Sie den Filtersack um und spülen Sie ihn mit Leitungswasser aus.
3. Filtersackinneres nach außen kehren und den Filtersack von innen nach außen mit Leitungswasser spülen.
4. Filtersack umkehren und auf dem Ausgangsanschluss befestigen.

3.5 Anwendung als Tauchpumpe

Der Unterwasserreiniger **BUTLER** kann, in Verbindung mit dem als Zubehör erhältlichen Schmutzwasserablaufschlauch, zum Abpumpen des Schwimmbadwassers verwendet werden.

Zum Befestigen des Schmutzwasserablaufschlauches den Ausgangsanschluss abdrehen und an dessen Stelle den Ablaufschlauch mit der Schelle auf dem Gewindestutzen befestigen.

Bei dieser Anwendung ist besonders darauf zu achten, dass das Gerät nicht trocken läuft.

4. GERÄTESTÖRUNGEN

Gerätefehler	mögliche Ursache	Fehlerbehebung
- Schalter löst wiederholt aus	Wasser im Gehäuse oder Kabel defekt	Reparatur in unserer Werkstatt
Pumpe schaltet ab	Eingebauter Thermoschutzschalter hat angesprochen	Gerät abkühlen lassen
Saugleistung fällt spürbar ab	Saugkanal verstopft, Filtersack ist voll	Verstopfung beseitigen, Filtersack leeren und reinigen
Mangelhafte Reinigungsleistung	Bürste locker oder falsch eingestellt	Bürsteneinstellung korrigieren

5. ZUBEHÖR/OPTION

- FI-Schutzschalter.
- Teleskopstange 1,80 – 3,60 m.
- 10 m Schmutzwasserablaufschlauch mit Anschlüssen an der Pumpe.
- Filtersack 100 Mikron.

6. AUSSTATTUNG UND TECHNISCHE DATEN

Fahrbares, manuell geführtes Bodenabsauggerät mit:

- Höhenverstellbare Bürste, Saugbreite 41 cm
- 100 Mikron Filtersack
- 1 Teleskopstange 1,80 – 3,60 m.

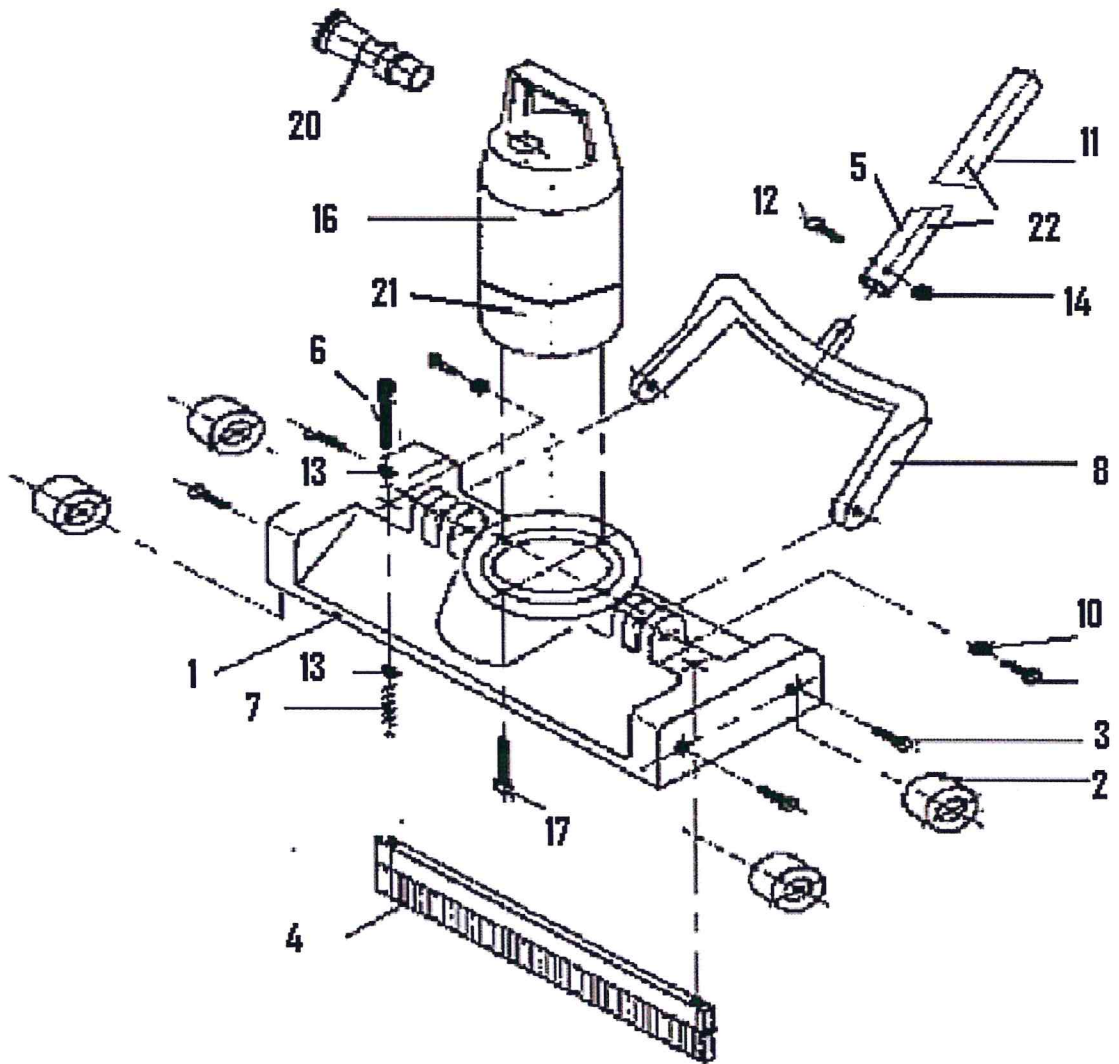
Tauchpumpe

- Hochleistungspumpe mit offenem Laufrad
- Alle medienberührte Teile aus CrNi - Stahl (WS 1.4301)
- Doppelte Wellendichtringe
- Festkörpergröße bis 18 mm
- Eintauchtiefe max. 5 m
- Förderleistung 10,2 m³ / h
- Leistungsaufnahme ~ 500 W, 230 V, 50 Hz

Spannungs- und Frequenzangabe des Leistungsschildes müssen mit der Netzspannung übereinstimmen!

Technische Änderungen vorbehalten.

Explosionszeichnung BUTLER®



Ersatzteile BUTLER®

Pos. - Nr.	Menge	Art.-Nr.	Bezeichnung
1	1	25688	Saugkanal Butler, beschichtet
2	4	25692	Laufräder Butler
3	4	10-SS060	Senkschraube M10x60, DIN 7991, A2
4	1	25687	<i>Bürste</i>
5a	1	25681	Übergangsstange Edelstahl (TB ;oB)
5b	1	25295	Übergangsstange Aluminium (AB 2m)
6	2	05-IS045	Inbusschraube M5 x 45, A2
7	2	25682	Druckfeder $\varnothing=0,8$; $\varnothing_a=6,7$; Lg=37,5 A2
8	1	25691	Führungsbügel, beschichtet
9	2	08-SK055B	Sechskantschraube M8 x 55, DIN 931, A2
10	2	08-M	Sechskant-Mutter M8, DIN 934, A4
11a	1	495001-001	Teleskopstange 1,80 - 3,60
11b	2	25294	Bedienungsstange 2,0 mtr.
12a	1	06-IS035	Inbusschraube M6 x 35
12b	1	06-IS040	Inbusschraube M6 x 40, DIN84, A2
13	4	05-U	Scheibe $\varnothing=5,3$ DIN 125, A2
14	1	06-SM	Stopfmutter, M6, A4
16	1	40001	Pumpe 230V, 50 Hz, komplett mit 15 m Kabel
16	1	40002	Pumpe 230V, 50 Hz, komplett mit 30 m Kabel
17	2	05-IS040	Inbusschraube M5 x 40, DIN 912, A2
18	2	05-F	Federring, 5 mm, A2
20	1	25352	Pumpenausgang
21	1	40003	Übergangs - Stück
22	1	25680	Blattfeder mit Nippel
	1	25700	<i>Schnellverschluss SVS PGU 72/ 20</i>
	6	25695	Kabelschwimmer Rot 90x60 mm
	1	26877	<i>Halteseil 1,7 Meter Butler</i>
	6(12)	27521	Snapperschelle
	1	25376	<i>Filtersack, 100μm</i>
			Kursiv : Verschleißteile

8. GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN

Für Ihr Gerät gilt die gesetzliche Gewährleistung.

Falls während der Gewährleistungsfrist ein Problem mit Ihrem Gerät auftritt, schlagen Sie zunächst unter Abschnitt 4. „Gerätestörungen“ in dieser Bedienungsanleitung nach. Die meisten kleineren Probleme können mit Hilfe dieser Informationen schnell gelöst werden.

Gewährleistungsdauer

Es gilt die gesetzliche Gewährleistungsdauer, ausgenommen Verschleißteile.

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Tag der Übergabe des Gerätes.

Als Kaufnachweis gilt unsere Rechnung bzw. der Kaufbeleg des Händlers.

Bewahren Sie daher die Original-Rechnung an einem sicheren Ort auf.

Umfang der Gewährleistung

1. Unbeschadet der dem Endkunden gegenüber dem Händler zustehenden Gewährleistungsansprüche gewährt die Tricura GmbH & Co. KG dem Endkunden, dass das Gerät für den oben genannten Zeitraum frei von Material- und Fabrikationsfehlern ist.
2. Die Gewährleistung betrifft nur solche Defekte, die sich aus dem sachgemäßen Gebrauch des Gerätes ergeben. Sie erstreckt sich insbesondere nicht auf:
 - a. unsachgemäße Behandlung oder Überbeanspruchung des Gerätes;
 - b. Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung;
 - c. nicht autorisierte Reparaturen
 - d. nicht autorisierte Veränderungen oder Missbrauch;
 - e. Einsatz außerhalb der für das Gerät vorgeschriebenen Umgebungs- und Einsatzbedingungen;
 - f. ungeeignete Vorbereitung oder Instandhaltung des Einsatzortes;
 - g. die normalem Verschleiß unterliegenden Teile wie z. B. Bürsten, Filtersäcke und Teleskopstangen.
3. Hat der Kunde die Tricura GmbH & Co. KG wegen Gewährleistungsforderungen in Anspruch genommen, und stellt sich heraus, dass entweder kein Mangel vorhanden ist oder der geltend gemachte Mangel auf einem Umstand beruht, der die Tricura GmbH & Co. KG nicht zur Gewährleistung verpflichtet, so hat der Kunde, sofern er die Inanspruchnahme zu vertreten hat, der Tricura GmbH & Co. KG alle hierdurch entstandenen Kosten zu ersetzen.
4. Muss das Gerät wegen Nachbesserung, Austausch oder Wandlung an die Tricura GmbH & Co. KG eingesandt werden, gelten folgende Einsendemodalitäten:
 - a. Zur Bearbeitung ist eine Kopie der Rechnung unbedingt beizulegen.
 - b. Das beanstandete Gerät ist der Tricura GmbH & Co. KG mit möglichst genauer Fehlerbeschreibung in der Original-Verpackung zur Verfügung zu stellen. Die Versandkosten sind vom Kunden zu tragen. Die Transportkosten für die Rücksendung von Reparaturware an den Kunden werden im Garantiefall von der Tricura GmbH & Co. KG übernommen.
 - c. Schäden, die durch unsachgemäße Einsendung an die Tricura GmbH & Co. KG entstanden sind, werden von den Gewährleistungsansprüchen nicht erfasst.
 - d. Transportschäden sind dem zuständigen Frachtführer sofort anzuzeigen.

Tricura GmbH & Co. KG

An der Autobahn 2

D-27798 Hude - Altmoorhausen

Telefon: +49 (0) 441 / 379489-00 Telefax: + 49 (0) 441 / 379489-11 Mail: verkauf@tricura.com